

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Badminton

Start in die Badminton Saison 2024/2025

SSV Ettlingen 1

Das 1. Spiel ging gegen Neusatz I. Nach zwei spannenden, im 3. Satz verlorenen HD und einem kampflos abgegebenen DD, steht es somit 0:3. Während es Rosi gelingt, den 1. Punkt im DE zu holen, liefert Adrian im 1. HE eine absolut sehenswerte Show, muss sich aber im entscheidenden Satz zu 19 geschlagen geben. Unser Mixed-Spezialist Jakob musste im HE ran, verliert aber gegen einen starken Marcus Bayer. Und nachdem das Mixed knapp an den Gegner geht, ist Linus unser Last Man Standing. Aus dem „Das wird ein schnelles Spiel“ macht er aber einen Dreisätze-Thriller und sorgt für den 2. Punkt. Weiter geht es für das 2. Spiel nach Gerlingen. Für die Abendpartie haben wir kurzfristig Kirsten als Verstärkung gewinnen können. Das 1. HD geht klar an die Gastgeber. Gleichzeitig legt das DD mit Rosi und Kirsten einen Einstand nach Maß hin und schlägt die Gegnerinnen in 2 Sätzen. Da auch Jakob und Linus ihr Doppel durchbringen, steht es nach den Doppeln 2:1. In der Folge gewinnt Rosi ihr Einzel und das Mixed, mit Jakob und Kirs-

ten, so dass wir zumindest das Unentschieden sicher in der Tasche haben. Adrian muss sich leider knapp im 3. Satz mit 21:19 geschlagen geben. Somit heißt es 4:3 aus Ettlinger Sicht und Linus muss liefern. In einem Nervendrama hat er das bessere Ende für sich und kann seinen im 3. Satz mit 21:18 schlagen. Der SSV hat seinen Sieg, Endstand 5:3!!

SSV Ettlingen 2

Für DIE ZWEITE ging es nach Spöck. Altmeister Dirk konnte direkt 2 Punkte beisteuern, da der Gegner aus Spöck leider nur mit 3 Herren antreten konnte. Fabi und Adrian legten im 1. HD genauso souverän nach wie Laura und Maxi im DD. Schließlich war es dann Maxi im DE, die den Punkt zum Sieg beisteuerte. Fabi musste sich sehr knapp im 3. Satz geschlagen geben. Adrian machte es besser und blieb bei seinem Debüt für den SSV makellos und gewann souverän sein Spiel. Im Mixed mussten sich Laura und Rolf knapp geschlagen geben. Am Ende stand ein souveränes 6:2 auf dem Papier und nun hofft man den Schwung mit in Spieltag 2 zu nehmen.

SSV Ettlingen 3

Zum Saisonauftakt ging es für die 3. Mannschaft zum TV Helmsheim. Im 1. HD haben Jogi und Nico trotz starkem Spiel beide Sätze mit 21:17 abgeben müssen. Auch das 2. HD in neuer Besetzung mit Michael und Timm ging leider in zwei Sätzen mit 21:15 und 21:19 an den Gastgeber. Das DD mit Kirsten und Mara sicherte den 1. Punkt. Auch das DE hat Kirsten fulminant mit 21:7 und 21:11 geholt. Im Mixed mit Mara und Michael gingen beide Sätze dann wieder an den Gegner. Ähnlich

sah es auch in allen drei Herreneinzeln aus – mit Jogi, Nico, und Timm – die nach gutem Fight letztendlich an den TV Helmsheim gingen. Damit lief der Start in die neue Saison mit einem 2:6 Endstand nicht optimal.

SSV Ettlingen 4

Aufgrund vermehrter Krankheitsfälle musste die vierte Mannschaft ihren Saisonstart etwas verschieben. So startet die Begegnung gegen TV Mörsch am Montag, 07.10.2024. Die ersten beiden HD gingen hart umkämpft an Mörsch, aber wir hatten ja noch unseren Jocker Mara dabei. Mara holte Bockstark den 1. Punkt im DE und auch im Mixed mit Michel sicherte sie einen weiteren Punkt. Jürgen musste sich im 1. HE leider geschlagen geben. Harish und Guido gaben alles und spielten jeweils 3 hart umkämpfte Sätze, mussten sich jedoch knapp geschlagen geben. Die Partie endete 6:2 für den TV Mörsch.

Das 2. Spiel der vierten Mannschaft gegen Neusatz III wurde am 11.10.2024 nachgeholt. Gestartet wurde mit den Doppeln. Harish und Gerhard sicherten den 1. Punkt. Das 2. HD und das DD gingen leider verloren. Nam spielte super stark, kämpfte, holte alles aus sich raus und gewann sein erstes HE für die SSV Ettlingen. Den 3. Punkt steuerte Harish im 2. HE bei. Nun stand es 3:3. Sina musste sich im DE im dritten Satz geschlagen geben. Das Mixed mit Carla und Gerhard sicherte den letzten Punkt zum 4:4 Endstand.

Lauftreff Ettlingen

8. FRANKLIN Meilenlauf Mannheim

Bei bestem Laufwetter mit Sonne und 13 Grad ging der FRANKLIN Meilenlauf am 13.10. in seine achte Runde. Die Strecke führte durch den grünen Norden und über die Konversionsflächen Mannheims. Unterwegs erlebt man Mannheimer Stadtgeschichte und Stadtentwicklung. Es wird auf Wegen gelaufen, die jahrelang nicht begangen werden konnten, entsprechend kommt auch noch an vielen Baustellen vorbei. Aus den ehemaligen US-Militärflächen entwickeln sich zukunftsgerichte und urbane Stadtteile und Freiräume.



Holger Graf und Markus Garcia beim 8. FRANKLIN Meilenlauf
Foto: Holger Graf

Beim 1,4 km Kinderlauf, dem 10 km-Lauf und dem Halbmarathondistanz waren über 1500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Start auf allen Distanzen. Die Organisation und Streckenführung waren sehr gut.

Vom LT Ettlingen waren beim Halbmarathon **Holger Graf** und **Markus Garcia** am Start. Holger Graf erreichte mit einer Zeit von 1:55:56 h den 13. Platz in seiner Altersklasse M50. Markus Garcia kam mit 1:54:15 h auf den 25. Platz in seiner Altersklasse M45.

38. Hardtwaldlauf

Pünktlich zum Start des 10 km-Hauptlaufs um 10 Uhr war die Sonne da und bei optimalen Laufbedingungen ging es dann für die Läuferinnen und Läufer auf die flache Strecke durch den Hardtwald. Es wurden zudem von der LSG Karlsruhe Kinderläufe und ein 5 km-Lauf angeboten.

Die Stimmung und die Organisation waren wie immer sehr gut und es wurden tolle Zeiten gelaufen. Ein schneller Lauf, der einfach Spaß macht. **Tobias Schmidt, Jürgen Frommhold und Annette Vogel** waren beim 10 km-Lauf am Start.

Tobias Schmidt lief seine persönliche Bestzeit und kam mit dieser auf den 3. Platz in seiner Altersklasse M50, Jürgen Frommhold erreichte den 8. Platz in seiner Altersklasse M55 und Annette Vogel kam ebenfalls auf den 3. Platz in ihrer Altersklasse W55.

LT-Ergebnisse über 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Schmidt, Tobias	40:26	M50	3
Frommhold, Jürgen	49:40	M55	8
Vogel, Annette	49:42	W55	3

Handball Ettlingen

Ergebnisse vom Wochenende

SV Langensteinbach	:	HSG mE	10:27
SV Langensteinbach	:	HSG wD	10:16
TSV Graben/Neudorf	:	HSG mA	22:27
HC Blau-Gelb Mühlacker	:	HSG H2	30:36
SG Pforzheim/Eutingen 2	:	HSG mC	23:19
SG Pforzheim/Eutingen 2	:	HSG H1	28:26
JSG Ettlingen/Langenst. wB	:	TG Neureut	30:11
TV Gondelsheim 2	:	HSG H3	23:29
SG Pforzheim/Eutingen	:	HSG D1	24:30

Albtal Tigers unterlagen knapp in Pforzheim

Auch in dieser neuen Runde taten sich die „Albtal-Tigers“ bei ihrem Auftritt gegen das Perspektivteam der SG Pforzheim/Eutingen sehr schwer. In der ersten Hälfte sahen die Zuschauer weitgehend eine ausgeglichene Partie. Die Gastgeber nahmen eine knappe Führung mit in die Pause.

Nach dem Wechsel bestimmten zunächst die Hausherren das Geschehen und setzten sich bis Mitte des zweiten Durchganges auf 22:18 ab. Aber die „Tigers“ ließen sich nicht abschütteln und kämpften sich in der 53. Minute auf 23:23 heran. Leider unterliefen der Mannschaft danach im Angriff wie auch in der Abwehr einige Fehler, die von den schnellen und aggressiven SGLern sofort bestraft wurden. Die „Tigers“ konnten die knappe 28:26 Niederlage nicht mehr abwenden.

Kapitän Karasinski konnten an diesem Abend nicht an die Leistung anknüpfen, die sie in der zweiten Halbzeit gegen Weschnitztal auf die Platte brachten.



Tigers mussten hart kämpfen

Foto: Claudia Schmitt

Herren 2 erspielten sich erste Auswärtspunkte

Die Reserve der „Albtal-Tigers“ startet mit einer überzeugenden Leistung ins erste Auswärtsspiel und sicherte sich einen souveränen Sieg. Spielertrainer Henning Paul hatte nicht erwartet, dass seine Truppe den Gegner über weite Strecken der Partie so kontrollieren würde. Der Sieg war hochverdient.



Die „Zweite“ trat in Mühlacker mit viel Schwung auf

Foto: Claudia Schmitt

Damen 1 holen sich in Pforzheim zwei Punkte

Was den männlichen Kollegen nicht gelang, schafften dann am Sonntag die Damen. Das Team von Trainer Arndt Heinemeier sicherte sich nach einem 12:9 Rückstand zur Pause dank einer Steigerung in der zweiten Hälfte noch einen deutlichen 24:30 Erfolg bei der SG Pforzheim/Eutingen.

Spielpaarungen am nächsten Wochenende:

Samstag, 19.10.24

11:45 h	HSG mE	: SG Neuth/Büchenau 1
13:15 h	HSG mD	: TV Malsch 2
14:45 h	HSG mC	: SG Neuth/Büchenau
16:15 h	HSG mB	: TSV Graben/Neud.
18:00 h	HSG mA	: TV Malsch
20:00 h	HSG H2	: SG Neuth/Büchenau 2

Sonntag, 20.10.

11:45 h	HSG wD	: TS Mühlburg
13:15 h	HSG wC	: TSG Ketsch
15:50 h	HSG Walzb.	: JSG Ettl/Langenst.
16:30 h	HSG D1	: SG Neuth/Büchenau
18:30 h	HSG H1	: TSV Viernheim

Vorschau auf den nächsten Heimspieltag

Am kommenden Wochenende kommen die Fans der „Albtal-Tigers“ wieder einmal voll auf ihre Kosten. An beiden Tagen bieten zehn Heimspiele unserer Mannschaften in der Franz-Kühn-Halle reichlich Handball. Am Samstag und am Sonntag starten wir jeweils um 11:45 Uhr in die Paarungen. Am Samstag zeigen zunächst unsere fünf Teams der männlichen Jugend ihr Können, ehe dann um 20 Uhr die Herren 2 auf die SG Neuthard/Büchenau 2 treffen. Das Team um Spielertrainer Henning Paul will alles daransetzen, gegen die Gäste aus der Hard die reine Weste zu bewahren und hofft mit seinen Jungs auf zahlreiche Unterstützung von der Tribüne.

Der Sonntag gehört zunächst dem weiblichen Geschlecht. Um 11:45 beginnt die weibliche D-Jugend. Danach folgt in einer Begegnung der Oberliga Baden die weibliche C-Jugend, die mit der TSG Ketsch einen interessanten Gegner. Die Kurpfälzerinnen führen im Moment die Tabelle an.

Im Anschluss folgt eine spannende Auseinandersetzung zwischen dem ersten Damenteam der „Tigers“ und der SG Neuthard/Büchenau. Das Team von Trainer Heinemeier trifft dabei als Tabellenführer auf den derzeitigen Vierten im Ranking, also ist Spannung zu erwarten.

Zum Abschluss dieses ereignisreichen Wochenendes trifft die Mannschaft von Trainer Christian Job auf einen der heißen Titelkandidaten. Um 18:30 Uhr empfangen die „Tigers“ den TSV Amicitia Viernheim. Die Südhessen konnten ihrer Favoritenrolle in der Anfangsphase der neuen Runde noch nicht gerecht werden. Sie gaben in den ersten vier Partien schon drei Punkte ab und rangieren in der Tabelle nur einen Punkt vor den Gastgebern. Die Anhänger der „Tigers“ erinnern sich bestimmt gerne an das letzte Aufeinandertreffen mit den Viernheimern, denn da sicherte sich die HSG beide Punkte mit einer kämpferischen Leistung. Genau das erhofft sich Cheftrainer Christian Job am Sonntag. Seine Truppe muss gegen die Südhessen alles auf die Platte bringen, damit die nächsten beiden Punkte verbucht werden können.

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

U14m Kreisliga Nord

TSV Ettlingen - PSG Pforzheim **41:63**

U18m Landesliga

TSV Ettlingen - SV Waldkirch **82:37**

Bezirksliga Nord Männer

TSV Ettlingen 2 - TV Bretten **76:42**

Landesliga Frauen

TSV Ettlingen 2 - TSV Ettlingen 1 **40:74**

U14w Vorrunde Nord 1

Packservice BBA SSC KA - TSV Ettlingen **70:55**

U18w Landesliga

SG EK Karlsruhe - TSV Ettlingen **98:39**

Oberliga Baden Männer

SG HD-Kirchheim - TSV Ettlingen 1 **70:71**

Kreisliga B Nord Männer

TS Durlach 2 - TSV Ettlingen 3 **57:61**

Herren 1 bleiben nach Krimi in Heidelberg ungeschlagen

Am vierten Spieltag der Oberliga sicherte sich die erste Herrenmannschaft des TSV Ettlingen mit einem knappen 70:71-Sieg beim Regionalligaabsteiger SG Heidelberg-Kirchheim den nächsten Erfolg und bleibt weiterhin ungeschlagen. Das Auswärtsspiel war von Anfang an ein erwarteter, schwerer Schlagabtausch. Beide Teams schenken sich nichts, und keiner konnte sich bis zur Halbzeit entscheidend absetzen. Zur Pause lag der TSV mit einem Punkt Rückstand (44:43) zurück. Vor allem der Topscorer der Oberliga von Heidelberg-Kirchheim bereitete den Gästen große Probleme, immer wieder gelang es ihm, aus der Mitteldistanz ungehindert zu treffen. In der zweiten Halbzeit spitzte sich die Partie zu einem wahren Krimi zu. Aufbauspieler Fridrik Thor Stefansson, der durch sein kluges Set Play die Geschicke des TSV leitete, sah sich bereits früh im dritten Viertel mit vier persönlichen Fouls belastet. Doch die Situation wurde noch dramatischer, als der bis dahin beste Scorer Kieron Laqua nach einer schweren Schnittverletzung ins Krankenhaus musste. Coach Andreas Zimmer begleitete ihn, sodass die Mannschaft ohne ihren Topscorer und ihren Trainer in die entscheidende Phase des Spiels ging. In der Crunchtime kämpfte der TSV verbissen und rettete sich mit einem Punkt Vorsprung in die letzten Spielsekunden. Die Gastgeber aus Heidelberg hatten den letzten Angriff und damit die Chance, das Spiel für sich zu entscheiden. Doch der entscheidende Wurf verfehlte den Ring, und der TSV feierte den knappen Sieg. Die Erleichterung nach dem Spiel war riesig, und die positive Nachricht aus dem Krankenhaus rundete den Abend ab: Kieron wurde lediglich genäht und wird keine bleibenden Schäden von der Verletzung tragen. Mit diesem hart erkämpften Sieg bleiben die Herren 1 des TSV Ettlingen weiterhin ungeschlagen und zeigen eindrucksvoll ihren Kampfgeist.

SG HD-Kirchheim : TSV Ettlingen 1 70 : 71 Viertelergebnisse:

21:26, 23:17, 14:16, 12:12

Es spielten: Julius Kircher (19 Punkte), Kieron Laqua (17), Fridrik Thor Stefansson (15), Viktor Reimisch (10), Oleksiy Petrenko (6), Konstantin Hens (2), Zgjim Maxharraj (2), Laurenz Christiansen und Benjamin Schimmer

Spannendes Vereinsderby:

Damen 1 siegen gegen Damen 2

Am vergangenen Samstag stand ein besonderes Duell auf dem Programm: Das interne Derby zwischen den Damen 1 und Damen 2 des TSV Ettlingen markierte den Auftakt der Landesliga-Saison für die Damen 1. Nach einem spannenden Spiel konnten sich die Damen 1 am Ende den Sieg sichern, doch beide Teams zeigten beeindruckende Leistungen. Die Damen 2 erwischten einen herausragenden Start in die Partie und setzten die Favoritin-

nen der Damen 1 früh unter Druck. Mit einer aggressiven und präzisen Offensivleistung gelang es ihnen, die Partie anfangs offen zu gestalten. Besonders ihre Wurfquote war bemerkenswert und hielt das Spiel lange Zeit spannend. Die jungen Spielerinnen der Damen 2 demonstrierten, dass sie keineswegs nur Außenseiterinnen waren, sondern mit ihren Qualitäten jederzeit gefährlich werden konnten. Doch die Damen 1 fanden nach einer Phase der Anpassung zunehmend in ihr Spiel. Die Verteidigungsintensität wurde angezogen, was den Damen 2 das Leben schwer machte. Besonders in der Transition konnten die Damen 1 dann ihre Schnelligkeit ausspielen und durch schnelle Umschaltaktionen zu einfachen Punkten kommen. Dadurch wuchs der Vorsprung allmählich, was letztlich den Weg zum Sieg ebnete. Trotz der finalen Punkte-Differenz war das Spiel auf beiden Seiten von hoher Qualität geprägt. Beide Teams zeigten eine starke Offensive, aber die Damen 1 konnten durch ihre solide Defensive und die Fähigkeit, aus der Verteidigung heraus schnell umzuschalten, den entscheidenden Vorteil erspielen. Für die Damen 1 wartet nächste Woche mit dem TV Freiburg-Herden 2 ein weiterer wichtiger Gegner. Mit einem weiteren Sieg möchten sie ihren Weg Richtung Wiederaufstieg in die Oberliga fortsetzen, was von Anfang an als klares Saisonziel ausgegeben wurde. Auch wenn die Damen 1 als Sieger vom Platz gingen, haben die Damen 2 deutlich gemacht, dass sie ebenfalls eine starke Saison in der Landesliga spielen können. Beide Mannschaften des TSV Ettlingen brauchen sich in dieser Liga keineswegs zu verstecken. Es bleibt spannend, wie sich die Saison für beide Teams weiterentwickelt.

TSV Ettlingen 2 : TSV Ettlingen 1 40 : 74

Viertelergebnisse: 14:19, 9:19, 6:20, 11:16

Bei den Damen 2 spielten: Jutta Axtmann (17 Punkte), Tiffany Braun (9), Silia Gmeiwieser (7), Anna Guerrini (2), Nadja Hog (2), Katharina Schoppik (2), Katharina Börsig, Josefine Reiser und Johanna Rübel

Bei den Damen 1 spielten: Kira Schakimov (18 Punkte), Paulin Simon (18), Lena Weigel (8), Elena Kast (8), Sarah Müller (6), Caroline Riemann (6), Meike Müller (4), Marlene Reimer (4), Nelly Becker (2), Anja Becker, Louisa Krausz und Monja Scheffner

Starke Defensive bringt den Sieg

Die Herren 2 des TSV Ettlingen starteten mit einem spannenden Schlagabtausch auf Augenhöhe gegen den TV Bretten. Beide Teams leisteten sich in der Anfangsphase viele Flüchtigkeitsfehler, wodurch sich keine Mannschaft entscheidend absetzen konnte. Erst kurz vor der Halbzeit gelang es dem TSV, die Defense zu stabilisieren und ein kleines Polstervon 9 Punkten herauszuspielen. Diese verbesserte Abwehrarbeit gab dem Team das nötige Selbstvertrauen, um mit einem Vorsprung in die Pause zu gehen (38:29). In der zweiten Halbzeit drehten die Ettlinger weiter an den Stellschrauben in der Defensive und ließen nur 13 Punkte zu. Durch schnelles

Umschalten in die Offensive gelangen zudem immer wieder einfache Punkte, wodurch der Vorsprung kontinuierlich ausgebaut wurde. Die Spielzeit wurde fair auf alle Schultern verteilt, sodass jeder Spieler seinen Teil zum Erfolg beitragen konnte. Mit diesen positiven Vibes wollen die Herren 2 nun selbstbewusst in das kommende Auswärtsspiel gegen Linkenheim gehen.

TSV Ettlingen 2 : TV Bretten 76 : 42

Viertelergebnisse: 20:14, 18:15, 20:7, 18:6

Es spielten: Konstantin Gahn (18 Punkte), Philipp Ahrens (16), Markus Rug (12), Paul Heidt (11), Jens Schwennike (5), Jonathan-Leon Finkbeiner (4), Daniel Hoer (4), Marc Zimmer (4), David Mohr (2), Yannick Edelmann und Marc Seidler

Dritte holt sich dritten Sieg

Am ungeliebten Sonntagabend musste die „Dritte“ des TSV Ettlingen in einem Auswärtsspiel bei der TS Durlach antreten. Trotz der ungewohnten Spielzeit gelang es der Mannschaft um die Trainer Özdemir und Hör, gut ins Spiel zu finden. Das erste Viertel war ausgeglichen, beide Teams zeigten sich auf Augenhöhe und lieferten sich einen harten, aber fairen Schlagabtausch. Über die gesamten vier Viertel hinweg war das Spiel von starker Verteidigungsarbeit beider Seiten geprägt. Die Spieler des TSV Ettlingen hielten stets dagegen und ließen kaum einfache Punkte der Gastgeber zu. Am Ende setzte sich die „Dritte“ des TSV durch Erfahrung und eine starke Teamleistung mit 57:61 durch. In den entscheidenden Momenten bewies die Mannschaft die nötige Ruhe und Cleverness, um das Spiel zu ihren Gunsten zu drehen. So steht nun der dritte Sieg der Saison zu Buche – eine tolle Leistung, die das Selbstbewusstsein der Mannschaft weiter stärkt.

TS Durlach 2 : TSV Ettlingen 3 57:61

Viertelergebnisse: 15:15, 17:15, 17:15, 8:16

Es spielten: Deniz Lang (16 Punkte), Moritz Weber (13), Yannick Edelmann (11), Tobias Göckler (10), Daniel Hör (5), Daniel Koch (4), Marc Seidler (2), Cem Özdemir und Alexander Sharf

Vorschau

Heimspiele am Samstag, 19.10.2024

in der Eichendorffhalle:

09:15 **U16w Vorrunde Nord 1**

TSV Ettlingen - Goldstadt Baskets

11:15 **U18w Landesliga**

TSV Ettlingen - TS Durlach

13:15 **U16m Kreisliga Nord/Mitte**

TSV Ettlingen - ETSV Jahn Offenburg

15:15 **Kreisliga B Nord Männer**

TSV Ettlingen 3 - TSV Berghausen 2

17:30 **Oberliga Baden Männer**

TSV Ettlingen - TV Bad Säckingen

19:30 **Landesliga Frauen**

TSV Ettlingen 1 - TV Freiburg-Herden 2

... und auswärts spielen:

Samstag, 19.10.2024:

14:00 **Landesliga Frauen**

BV Linkenheim-Hochstetten - TSV Ettlingen 2

16:00 **Bezirksliga Nord Männer**

BV Linkenheim-Hochstetten - TSV Ettlingen 2

Sonntag, 20.10.2024:15:00 **U18m Landesliga**

TV Bühl - TSV Ettlingen

Basketball-Jugend**U18-Jungs weiterhin auf Erfolgskurs**

Die U18-Jungs des TSV Ettlingen setzen ihren beeindruckenden Lauf in der Landesliga fort. Nach einem souveränen 82:37-Erfolg gegen den SV Waldkirch, behält das Team auch nach dem zweiten Spieltag seine weiße Weste. Von Beginn an dominierte der TSV das Spielgeschehen. Durch kluges Passspiel und ein schnelles Umschalten zwischen Offensive und Defensive war die Mannschaft in allen Belangen überlegen. Die Defense agierte aufmerksam, was dazu führte, dass Waldkirch kaum zu guten Abschlüssen kam. Auch das Umschaltspiel funktionierte tadellos, wodurch die Ettlinger immer wieder schnelle Angriffe fahren konnten. Coach Andreas nutzte die Gelegenheit, um allen seinen 11 Spielern ausreichend Einsatzzeit zu geben, was die Tiefe des Kaders und die Teamchemie weiter stärkte. So konnten sich alle Akteure wertvoll einbringen und zum klaren Sieg beitragen. Am kommenden Sonntag erwartet die U18 des TSV ein echter Härte-test. Beim Auswärtsspiel in Bühl wird die Mannschaft auf ihren ersten wirklichen Prüfstein in dieser Saison treffen. Es bleibt abzuwarten, ob die Erfolgsserie auch gegen den starken Gegner fortgesetzt werden kann.

TSV Ettlingen : SV Waldkirch 82 : 37**Viertelergebnisse:** 22:10, 26:9, 13:9, 21:9

Es spielten: Deniz Lang (21 Punkte), Philipp Ahrens (20), Laurenz Christiansen (12), Marc Zimmer (9), Amar Meric (6), Alexander Sharf (5), n.n. (3), Anoj Anpalakan (2), Nils Schäfer (2), Francesco Sion (2) und Ori Auer

TSC Sibylla Ettlingen**Landesmeisterschaft in Karlsruhe**

Am vergangenen Wochenende fand die Landesmeisterschaft der Standard- und Lateinamerikanischen Tänze der Masters und Hauptgruppe direkt vor unserer Haustüre – in Karlsruhe – statt.

Gleich vier Paare des TSC Sibylla konnten dort an den Start gehen. Am Samstag starteten nach mehrjähriger Turnierpause Jutta Stadelmann und Andreas Hahn in der Klasse Masters I C und konnten sich einen verdienten dritten Platz sichern.

Später am Tag starteten auch Karin Hörz und Helmut Schneider in der Klasse Master V S, die beiden sind im Sommer dieses Jahres in die S-Klasse, die höchste Klasse im Tanzsport, aufgestiegen.

Am Sonntag standen die lateinamerikanischen Tänze auf dem Programm, in der Hauptgruppe C traten Melina März und Robin Fritz an. Das Paar konnte auf dem gut besuchten Turnier bei bester Stimmung ihr Können unter Beweis stellen.

Im Anschluss starteten Nathalie Bechtold und Daniel Merkel in der Hauptgruppe B Latein. Beide Paare konnten in einem sehr leistungsstarken Feld wichtige Punkte für den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse sammeln.



Foto: TSC Sibylla

Ski-Club Ettlingen**Ehrungen für herausragende sportliche Leistungen für Heide Ort**

Am vergangenen Wochenende fand die 61. Mitgliederversammlung des Badischen Tennisverbands (BTV) in der Sportschule Steinach statt. In dieser traditionsreichen Veranstaltung trafen sich die Delegierten der badischen Tennisvereine, um über wichtige Zukunftsfragen zu beraten und herausragende sportliche Leistungen zu würdigen. Zahlreiche Spielerinnen und Spieler aus verschiedenen Alters- und Leistungsklassen wurden für ihre besonderen Leistungen geehrt.

Ein besonderer Höhepunkt war die Ehrung von Heide Ort vom SCE Ettlingen. Die erfahrene Tennisspielerin konnte sich gleich in mehreren Kategorien national durchsetzen und wurde für ihre herausragenden Leistungen in der Saison 2024 gleich dreimal ausgezeichnet:

Damen 75 Doppel: Deutsche Meisterin 2024

Damen 80: Deutsche Meisterin 2024

Damen 75: Deutsche Hallenmeisterin 2024

Mit ihrer beeindruckenden Vielseitigkeit und sportlichen Ausdauer ist Heide Ort mit ihren Leistungen ein Vorbild für viele und der Badische Tennisverband sowie der Ski-Club Ettlingen zeigten sich stolz, eine derart erfolgreiche Spielerin in den Reihen zu haben.



Heide Orth

Tennisclub Ettlingen**Neues aus dem TCE!****Vielen Dank für Eure Stimmen beim Volksbank-Ettlingen Vereinswettbewerb!**

Liebe Mitglieder und Freunde des TCE, wir bedanken uns für **107 Stimmen**, die ihr für uns beim Vereinswettbewerb der Volksbank-Ettlingen abgegeben habt! Wir sind überwältigt! Damit haben wir 214 € für unsere Jugendkasse gewonnen. Wir bedanken uns bei allen UnterstützerInnen und der Volksbank-Ettlingen für diese tolle Initiative!

Herzlichen Glückwunsch an unsere Trainerin Franz!

Unsere Co-Trainerin Franz hat am vergangenen Wochenende ihren C-Trainerschein des Badischen Tennisverbands mit Bravour bestanden. Der gesamte Vorstand gratuliert dir, liebe Franz, zu diesem Erfolg! Wir freuen uns, dass Franz nun weiterhin unseren vielgefragten Cheftrainer Ljubomir unterstützen kann.

Clubhaus geschlossen!

Diese Woche (14. bis 20.10.) bleibt unser Clubhaus geschlossen. Die Umkleiden können selbstverständlich genutzt werden. Unser Wirt Norbert ist dann ab der nächsten Woche wieder für Euch da!

TTV Grün-Weiß Ettlingen**Spieltagsrückblick**

Auch im vierten Spiel gab sich die zweite Mannschaft keine Blöße und bleibt weiterhin ohne Punktverlust. Dabei trat das Team von Beginn an dominant auf und ließ keine Zweifel an ihrer Favoritenrolle aufkommen. Mit 8:0 Punkten und einem Spielverhältnis von +25 steht die Mannschaft punkt- und spielgleich mit der TTG Kleinsteinbach/Singen II an der Spitze. In zwei Wochen kommt es zum direkten Aufeinandertreffen um die Vormachtstellung in der Verbandsklasse Süd.

Deutlich schwerer tat sich die vierte Mannschaft in Wöschbach. Trotz deutlicher Überlegenheit auf dem Papier entwickelte sich eine nervenaufreibende Partie, in der sich das Team schließlich knapp durchsetzen konnte. Einen entscheidenden Anteil hatte dabei Jannis Nonnenmann, der zahlreiche Spieler zum Sieg coachte.

VerbandsklasseHerren II **9:3** TSV Karlsdorf**Bezirksklasse**TTC Wöschbach II **6:9** Herren IV**Kreisliga**Herren V **4:9** TTC KA-Neureut III**Herren C Pokal**TTC Weingarten II **4:1** Herren V**Kreisklasse**Herren VI **9:3** TV Malsch III**Jungen 19 Verbandsklasse**Jugend I **8:4** SG-Beiertheim/PSK**Jungen 19 Kreisliga**TTC KA-Neureut **7:3** Jugend II

Spieltagsvorschau

In einer richtungsweisenden Begegnung empfängt die erste Mannschaft den Gegner aus Freiburg am kommenden Samstag. Im vierten Saisonspiel will das Team um Spitzenspieler Joon Shim den ersten Sieg einfahren und freut sich dabei auf zahlreiche Unterstützer. Spielbeginn ist bereits um **13 Uhr** in der kleinen Turnhalle des Eichendorff-Gymnasiums!

Freitag, 18. Okt., 20:15 Uhr

Herren V : TTC Langensteinbach II

Samstag, 19. Okt., 10:00 Uhr

Schüler I : FC Kilsheim

Samstag, 19. Okt., 13:00 Uhr

Herren I : FTV. 1844 Freiburg

Samstag, 19. Okt., 17:00 Uhr

TTC Weingarten : Herren III

Freizeit-Tischtennis am 20.10.

Von 18 bis 20 Uhr darf jeder, der sich mit dem kleinen weißen Ball ausprobieren möchte, in der kleinen Eichendorff-Turnhalle (Goethestr. 2/Eingang Schleinkoferstr.) vorbeischauen. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrecht erhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Ettlinger Keglerverein e.V.

5. Spieltag der 2. und 3. Mannschaft

Landesliga 1 Männer

SKC FH Plankstadt 2 –

SG Ettlingen 2

5:3 (3393:3416)

Am vergangenen Samstag waren unsere Männer in Plankstadt zu Gast. Im spannenden Kampf Mann gegen Mann mussten unsere Spieler ihre Einzelpunkte am Ende teilweise knapp abgeben, lediglich René Zesewitz konnte seinen MP deutlich gewinnen. Obwohl unsere Mannschaft zwar das bessere Gesamtergebnis auf seiner Seite hatte und somit hierfür noch die zwei Mannschaftspunkte bekam, reichte es nicht mehr zum Sieg.

Es spielten: René Zesewitz 612 Kegel (1MP), Christian Rosche 592 Kegel, David Rein 562 Kegel, Miroslav Pesko 559 Kegel, Siegmund Kull 553 Kegel und Markus Lauinger 538 Kegel

Bezirksoberliga Männer

SK Ubstadt 2 –

SG Ettlingen 3

6:2 (3259:2997)

Nachdem die Gastgeber immer besser ins Spiel kamen, hatten unsere Männer dem nichts mehr entgegenzusetzen und mussten eine deutliche Niederlage einstecken.

Es spielten: Michael Lutz 540 Kegel (1MP), Wilfried Lauterbach 514 Kegel (1MP), Peter Kafka 503 Kegel, Uwe Winkler/Albrecht Burkhard 485 Kegel, Ivan Lovakovic 483 Kegel und Daniel Mackert 472 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 10:00 Uhr: SG Ettlingen 2 – BG Nußloch 1

Sa., 12:00 Uhr: SG/Vollkugel Ettlingen 4 – GH 78 Sandhausen 4

Sa., 15:30 Uhr: SG Ettlingen 3 – SG NP Dossenheim 2

und auswärts:

Sa., 13:00 Uhr: DKBC-Pokal: SG Ettlingen 1 – SG ESV Weil/Malsburg 1

Schützenverein Ettlingen

Deutsche Meisterschaften in Hannover

Vom 03.10. bis zum 07.10. fanden in Hannover Deutsche Meisterschaften für Auflage-schützen statt. Geschossen wurde mit dem KK-Gewehr auf 50 m und 100 m, mit der 50 m Freien Pistole, der 25 m Sportpistole und der Luftpistole. In allen fünf Disziplinen waren Schützinnen und Schützen des SV Ettlingen qualifiziert.

Beim KK-Gewehr 50 m Auflage erzielte **Brigitte Graf** bei den Seniorinnen IV 306,2 Ringe und konnte damit die **Silbermedaille** gewinnen. **Willi Graf** belegte bei den Senioren V mit 309,5 Ringen den 3. Platz, somit die **Bronzemedaille**. Die Mannschaft vervollständigte Gerd-Peter Löh, der mit 298,1 Ringen bei den Senioren III 50. wurde. Diese Mannschaft belegte bei den

Senioren III mit 913,8 Ringen den 20. Platz.

In derselben Besetzung startete unsere Mannschaft auch beim KK-Gewehr 100 m Auflage, erzielte mit 921,3 Ringen den 11. Platz. Hier gab es folgende Einzelergebnisse:

6. Platz Brigitte Graf 311,9 Ringe

17. Platz Gerd-Peter Löh 310,0 Ringe

25. Platz Willi Graf 299,4 Ringe

In den Kurzwaffendisziplinen war der SV Ettlingen nur mit Einzelstarts dabei, aber dennoch mit Erfolg.

In der Luftpistole Auflage mussten alle drei Schützinnen bei den Seniorinnen III starten.

Mit 307,5 Ringen holte sich Brigitte Graf die Goldmedaille und wurde Deutsche Meisterin.

Der 39. Platz ging an Marita Wilke mit 288,8 Ringen, der 41. Platz ging an Cornelia Löh mit 286,4 Ringen.

In der Disziplin 50 m Pistole Auflage erreichte Willi Graf bei den Senioren IV mit 261 Ringen den 54. Platz.

Bei der 25 m Pistole Auflage musste Brigitte Graf bei den Senioren IV antreten (es gibt dort keine Damenwertungen) und kam dort mit 288 Ringen auf den 7. Platz.



Unsere Medaillengewinner Brigitte und Willi Graf

Foto: M. Marmein

Shotokan Karate Ettlingen e.V.

Offizielle Karate-Landesmeisterschaften



Aurelia (links) und Shanya (rechts) mit Coach und Betreuerin Inken Heinrichs

Foto: Heinrichs

Am Samstag, den 11. Oktober, fanden in Walldürn die baden-württembergischen Karatemeisterschaften der Altersklassen Mini Kids, Kinder und Schüler statt. Auch der Shotokan Karate Verein aus Ettlingen meldete zwei talentierte Nachwuchs-Athletinnen für den Wettkampf: **Aurelia Mazi** und **Shanya Alsayed Ahmad**.

Shanya, die in dieser Saison bereits erfolgreich an mehreren Wettkämpfen teilgenommen hat, und Aurelia, die ihren ersten Wettkampf bereits hinter sich hat, traten voller Motivation bei der offiziellen Landesmeisterschaft an – ein besonderes Ereignis für beide Athletinnen.

Aurelia erkämpfte sich in der Altersklasse **Minis U8** einen beeindruckenden **zweiten Platz**, während Shanya in der Kategorie **Kinder U10** einen starken **dritten Platz** in einem anspruchsvollen Teilnehmerfeld erreichte.

Der Shotokan Karate Verein Ettlingen, der erst im September 2022 seinen Trainingsbetrieb aufgenommen hat, feiert damit seine ersten Podiumsplätze bei einer Landesmeisterschaft. Der Verein ist stolz auf die großartigen Leistungen seiner jungen Karateka und freut sich auf weitere Erfolge in der Zukunft.

Auch Lust, mal Karate auszuprobieren?

Unsere Anfängerkurse finden immer **mittwochs** statt:

- 4–5 Jahre: 17.00 – 17.45 Uhr
- 6–7 Jahre: 17.45 – 18.30 Uhr
- ab 8 Jahren: 18.30 – 19.30 Uhr

Einfach in der Dieselstr. 54 in Ettlingen vorbeikommen und mittrainieren!

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettligen

Die kleinsten Phönixe kämpfen ihr erstes Mannschaftsturnier!

Am 28. September fand in Karlsruhe die Bezirksmannschaftsmeisterschaft U9 statt. Da es in der Altersklasse aufgrund der Mindestgürtelfarbe (gelber Gürtel) nicht so viele Mannschaften gibt, traten in unserem Bezirk nur die Mannschaften aus Pforzheim Würm, Karlsruhe und Bad Herrenalb an. Dennoch war die Aufregung bei den ganz jungen Judokas aus allen drei Vereinen sehr groß. Endlich durften sie kämpfen, endlich ausprobieren, was sie gelernt haben! Gewinnen und einen Pokal nach Hause bringen – das war ihr Ziel. Man darf vorwegnehmen, dass die Judokas den Größeren in nichts nachstanden. Es wurde dem Gegner nichts geschenkt. Die erste Begegnung gegen den JC Würm verloren die Phönixe leider. Umso mehr steigerte dies den Ehrgeiz, zumindest gegen den BC Karlsruhe zu gewinnen. Das Ergebnis war nach der Begegnung 4 zu 4 (jeder hatte 4 Kämpfe gewonnen) und so kam es zum Stechen, welches die Kämpferinnen und Kämpfer des KGH leider verloren. Trotzdem waren unsere Phönixe glücklich über ihren 3. Platz und ihren ersten selbst erkämpften Pokal.

Wir gratulieren unserer Mannschaft!

Tabea Christ, Julian Erik Stern, Luis Klasing, Luca Kohler und Daniel Hungreder

Weitere Informationen unter www.phoenix-albtal.de, info@phoenix-albtal.de, Aikido@phoenix-albtal.de, Judo@phoenix-albtal.de, Tai-Chi@phoenix-albtal.de auch auf Facebook und Instagram.

Albgau Big Band

Auftritt 26.10.

Wir freuen uns auf ein musikalisches Wiedersehen am 26.10. vor dem Ettlinger Schloss! An diesem Morgen spielt unsere Big Band von 10 bis 12 Uhr für Sie.

Dieser Auftritt kann nur bei trockenem Wetter stattfinden.

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor!

Sinfonieorchester Ettligen e.V.

Konzerteinladung



Grafik: Sinfonieorchester Ettligen

Das Sinfonieorchester Ettligen lädt am Samstag, den 19.10. um 19 Uhr herzlich zum Sinfoniekonzert in die Stadthalle ein!

Auf dem Programm stehen bekannte Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy – neben 3 Instrumentalstücken aus dem Sommernachtstraum das

wunderschöne Violinkonzert in e-Moll. Es wird gespielt von der Violinistin Maria Thomé.

Im zweiten Konzertteil spielt das Sinfonieorchester unter der Leitung von Judith Mammel zunächst die Konzertouvertüre „In der Natur“ von Antonín Dvořák – ein Werk, das die große Liebe Dvořáks zur Natur erahnen lässt. Er vertont Szenen aus der Natur und führt sie zu einem großen, stimmigen Bild zusammen.

Die „Nachklänge von Ossian“ eine Ouvertüre von Niels W. Gade ist von der nordischen Literatur inspiriert und vertont die Legende über den Barden Ossian. Das Werk lebt von den vielen unterschiedlichen Klangfarben, einem klagenden Hauptthema, das immer wieder auftaucht, sich mit kämpferischen Passagen abwechselt und am Ende in der Ferne verklingt.

Karten zu diesem Konzert erhalten Sie im Vorverkauf für 13 € bei der Touristinformation und für 15 € an der Abendkasse. Schüler ab 12 Jahren und Studenten erhalten ermäßigte Karten für 5 €.

Marinekameradschaft

Der Shantychor in Aue

Singender Besen, unter diesem Motto feierte letzten Samstag der Gesangverein Aue sein diesjähriges Herbstfest in Durlach Aue. Neben der Sängervereinigung 1921 Neuburg am Rhein war als Gastchor auch der Ettlinger Shantychor eingeladen. Im voll besetzten Vereinsheim durften sich die Zuhörer über ein reichhaltiges gesangliches Programm freuen, in dessen Mittelpunkt die Darbietungen des gemischten Chores der Frauen und Männer aus Aue standen. Abgerundet wurde das Programm durch zwei Auftritte der Pfälzer, deren großer Männerchor (eine Seltenheit heutzutage) viel Beachtung fand.

Ein Kontrastprogramm zum bisher Gehörten bot dann zum Abschluss der Shantychor. Viele der meist bekannten Seemannslieder wurden vom Publikum nicht nur begeistert mitgesungen, sondern dazu auch kräftig geschunkelt, und das nicht nur im Sitzen, sondern auch im Stehen. Den lauten Rufen nach Zugabe kamen die Seemänner gerne nach, indem sie von Antje sangen, ein Lied, das nicht jeder „Landratte“ unbedingt bekannt ist, dessen Refrain aber sofort von allen mitgesungen werden konnte. Die Textzeile „... Antje, hörst du nicht von Ferne das Schifferklavier“ war dann das Stichwort für ein Chormitglied der Neuburger, der eben dieses Instrument mitgebracht hatte, damit aufspielte, und so für einen fröhlichen Ausklang mit gemeinsamem Singen des gelungenen Herbstfestes sorgte.

Jazzclub Ettligen e.V.

Offene Jam-Session am 25.10.

Auch zum Ende des Monats Oktober veranstaltet der Jazzclub Ettligen wieder eine **offene Jam-Session**. Wie immer sind hier Session-Einsteiger herzlich willkommen.

Die von **Stefan Günther** zusammengestellte Rhythmusgruppe bildet dabei den musikalischen Rahmen, vor dem sich verschiedene Solisten entfalten können. Somit bleibt viel Platz für Einsteiger am Saxophon, Trompete und anderen Melodie-Instrumenten oder auch beim Gesang. Natürlich können auch die Besetzungen an den Rhythmus-Instrumenten wechseln.

Der Reiz der Jam-Session besteht darin, mitzuerleben, wie Musik ohne vorherige Proben und Absprachen live entsteht und auf der Bühne präsentiert wird. Hier sind Improvisationstalent und die Fähigkeit, sich auf andere Mit-Musizierende einzulassen, besonders gefragt. Aber natürlich darf der Spaß-Faktor dabei nicht zu kurz kommen. Die Zuhörer erwartet damit ein unterhaltsamer Abend, in dem verschiedene, ad hoc zusammengestellte Formationen viele Standardkompositionen und Klassiker der Jazz-Literatur spontan arrangieren und interpretieren – eben genau das, was diese Musik so besonders macht. Den Session-Einsteigern bietet sich dagegen die Chance, ihre Fähigkeiten in unterschiedlichen Band-Konstellationen auszuprobieren. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme von gestandenen Profi- und ambitionierten Amateurmusikern aus unserer Region.

Die Jam-Session findet am **Freitag, 25.10.** im Birdland59 (Keller der Musikschule) in Ettligen, Pforzheimer Straße 25 statt. Veranstaltungsbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt kostet 6,00 €. Karten gibt es an der Abendkasse und im Vorverkauf auf der Webseite des Jazzclubs unter <http://www.birdland59.de>.

Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu Ettligen e.V.

Gabriel Fauré
REQUIEM
OP. 48
FASSUNG VON 1887

Josef Gabriel Rheinberger
STABAT MATER
OP. 138

Samstag, 26.10.24, 18 Uhr
St. Leonhard, Lauf

Sonntag, 27.10.24, 18 Uhr
Liebfrauenkirche, Ettligen

Sopran: Marie-Andréa Cinquin
Bariton: Lucian Eller
Leitung: Markus Bieringer

Vokalensemble Herz Jesu Ettligen
Chor & Orchester Ensemble Secunda Vista

BENEFIZKONZERT
Eintritt frei
Spenden: erbeten

Plakat: Markus Bieringer

Benefizkonzert - Gabriel Fauré - Requiem, op. 48

Am **Sonntag, 27. Oktober 2024** führt das **Vokalensemble Herz Jesu Ettligen** zusammen mit dem **Chor** und dem **Orchester**

Ensemble Seconda Vista in einem Benefizkonzert das **Requiem, op. 48** von **Gabriel Fauré** und das **Stabat Mater, op. 138** von **Josef Gabriel Rheinberger** auf.

Beginn: 18 Uhr in der Kirche Liebfrauen in Ettlingen

Sopran: Marie-Andréa Cinquin

Bariton: Lucian Eller

Leitung: Markus Bieringer

Der Eintritt ist frei, um Spenden zugunsten der Ettlinger Tafel wird gebeten.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung



Foto: Werner Deininger

Dabei kehren wir in der Winzerstube Nußbach ein.

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 08:28 Uhr

Karlsruhe Hauptbahnhof 09:07 Uhr

Ankunft: Nußbach Friedhof 10:13 Uhr

Gehzeit: ca. 3 Stunden / 10 km /

Wanderführer: Werner Deininger

Kontakt: Telefon 07243 91176

E-Mail: werner.deininger50@gmail.com

Donnerstag, 24. 10.

Ausflug des Schwarzwaldvereins Ettlingen nach Neuf Breisach

Anmeldung bis 20.10. nicht vergessen.

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 07:15 Uhr

Rückkehr: gegen 19:00 Uhr

Anmeldung: bei Manfred Hennhöfer Tel. 07246/7272

E-Mail: hennhoe@web.de

Mittwoch, 6.11. 18 Uhr

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

im Vereinsraum im Eichendorff-Gymnasium
Die Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totengedenken
3. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Satzung des Schwarzwaldvereins Ettlingen
4. Anfragen und Bekanntgaben

Änderungswünsche und Anträge zur Tagesordnung müssen schriftlich bis spätestens 01.11. beim 1. Vorsitzenden Manfred Hennhöfer, Herrenstraße 5, 76316 Malsch bzw. E-Mail hennhoe@web.de eingereicht werden. Über eine zahlreiche Beteiligung wären wir sehr erfreut.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Wanderungen im November

So., 3. November: Wanderung für Jedermann: Durch die Wälder zwischen Langensteinbach und Weiler mit Josef Demel. 18 km, 400 Hm.

Sa., 9. November: Genusswandern: Madenburg und Burg Landeck mit Christiane Hermesen. 12 km, 350 Hm.

So., 17. November: Sportwandern: Rundwanderung auf den Mahlberg mit Gerlinde Jilg-Reuschling. 23 km, 600 Hm.

Sa., 23. November: Sportwandern: Zum Wildseemoor mit Volkmar Triebel. 26 km, 700 Hm.

Sa., 30. November: Genusswandern: Tannenbäume zieren auf dem Wattkopf mit Evi Walter.

Wie war's?



Im Heckengäu Foto: DAV Sektion Ettlingen e. V.

Niemand kennt das Flora-Fauna-Habitat-Gebiet „Calwer Heckengäu“ so gut wie unsere Wanderleiterin Beate Münchinger. So hat sie uns an diesem Sonntag in einem großen Bogen rund um Heimsheim über verwunschene Waldpfade, über einsame Wiesenwege und über Heideflächen durch so manches Naturschutzgebiet geführt. Da die Silberdisteln erst im Laufe des Tages ihre Blüten öffnen, sind wir fast am Ende unserer Tour im Naturschutzgebiet Betzenbuckel auf diese faszinierende Pflanze gestoßen und haben sie ausgiebig bestaunt. Nicht nur Silberdisteln haben wir dort gesehen, auch massenweise Butterschwämmchen für das abendliche Pilzsößchen konnten wir auf den Magerwiesen finden. Danke, Beate.

Caritasverband

Girls World - Comic mit Theater

Wir halten Theater-Momente mit Fotos fest und schreiben Dialoge dazu. Am Ende wird deine Geschichte mit einer App zu einem Comic.

Für **Mädchen von 13 bis 15 Jahre** mit **Migrations- und Fluchtgeschichte**

Freitag, 25.10.2014 - von 14:00 bis 17:00

Caritas Ettlingen:

Lorenz-Werthmann-Straße 2, Ettlingen

Anmeldung erforderlich:

Karina 01742667232

karina.dasilvamaciell@caritas-ettlingen.de

Diakonisches Werk

Gemeinsamer Mittagstisch in der Paulusgemeinde

Die Evangelische Johannesgemeinde und das Diakonische Werk in Ettlingen laden zum gemeinsamen kostenfreien Mittagstisch in die Räumlichkeiten der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 1 ein. Nächste Termine: Mittwoch, 23. Oktober, 6. und 20. November, jeweils um 12:30 Uhr. Anmeldung bitte immer zum Montag derselben Woche beim Diakonischen Werk unter Telefon 07243 5495-0, ettlingen@diakonie-laka.de.

Kolpingsfamilie Ettlingen

Termine

20.10.24: Spielenachmittag ab 14.30 Uhr im Kolpingsaal. Gerne darf Kuchen, Salat oder Brot für das Buffet mitgebracht werden.

23.10.24: Seniorentreffen: Unter dem Motto „Treffen zu Café und Mundartpraliné“ laden wir recht herzlich um 15.00 Uhr in den Kolpingsaal ein.

Gut Hellberg/St. Augustinusheim

Deutsch-Türkisches Begegnungsprojekt

Unsere Freunde aus Canakkale-Can (Türkei) sind seit Mitte dieser Woche zum Auftakt des diesjährigen Deutsch-Türkischen Begegnungsprojektes im St. Augustinusheim eingetroffen. Im Rahmen ihres 10-tägigen Aufenthaltes werden 8 Schüler_innen und zwei Begleitpersonen gemeinsam mit Jugendlichen aus der Einrichtung in Ettlingen an verschiedenen Workshops, Exkursionen und kulturellen Aktivitäten teilnehmen.

Am Mittwoch fand die Begrüßung im Gutshaus auf dem Hellberg statt – in Anwesenheit von Frau Dr. Aysel Okudan, verantwortlich für das Referat Bildungswesen im Türkischen Generalkonsulat Karlsruhe. Renate Frank, als Vertreterin der Stadt Ettlingen, zuständig für das Sachgebiet Schulen, lobte in ihrer Begrüßung die jahrelange Verbundenheit und stelle nochmals die Besonderheit der St-Augustinusschule als UNESCO-Projektschule hervor. Seit 2017 freuen wir uns, Teil eines außergewöhnlichen Austausch-Projektes zu sein.

In diesem Jahr wird das Projekt auch durch die Caritas-Stiftung der Erzdiözese Freiburg gefördert. Jahrelange Unterstützer ist die Deutsch-Türkischen Jugendbrücke GmbH – ohne diese großartigen Förderungen können solche Begegnungen nicht stattfinden.

Kirchliche Sozialstation

Präventionsschulung im Anvertrauensschutz

Es war eine sehr wertvolle Schulung, die am 10. Oktober bei der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen e. V. stattfand. Die Auseinandersetzung mit Themen wie **Anvertrauensschutz und Grenzüberschreitungen** ist in der heutigen Zeit von großer Bedeutung, insbesondere in caritativen Einrichtungen, die regelmäßig mit schutzbedürftigen Personen arbeiten.

Die Möglichkeit, Erfahrungen aus verschiedenen Abteilungen auszutauschen, fördert nicht nur das Verständnis für die unterschiedlichen Herausforderungen, sondern stärkt auch den Teamgeist und das Bewusstsein für den gemeinsamen Schutz. Indem die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über solche Themen informiert und geschult werden, wird ein wichtiger Beitrag dazu geleistet, ein sicheres und respektvolles Umfeld für alle Beteiligten zu schaffen.

Es ist großartig zu hören, dass die Einrichtung sich verpflichtet, ihre Mitarbeiter kontinuierlich fortzubilden und das Thema Anvertrauensschutz ernst zu nehmen. Dies zeigt das Engagement, eine verantwortungsbewusste und integrierte Betreuung zu gewährleisten.

Vielen Dank für Ihren Einsatz und die Organisation solcher wichtigen Schulungen!
Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.,
Heinrich-Magnani-Str. 2+4, Ettlingen,
Tel.: 07243 37660.

Amnesty International

Gottesdienst mit Amnesty International

Gemeinsam mit der evangelischen Johanesgemeinde veranstaltet die Gruppe Albtal (Ettlingen und Karlsbad) von Amnesty International einen Gottesdienst am Sonntag, 20. Oktober. Beginn ist um 10 Uhr.

Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit, mit den Mitgliedern der Amnesty-Gruppe zu sprechen und sich über die Arbeit von Amnesty International zu informieren.

Die Kollekte kommt der Arbeit von Amnesty International zugute.

Kontakt: info@amnesty-albtal.de



Plakat: Amnesty International

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles vom Bürgertreff

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde im Bürgertreff am Berliner Platz ist am **Montag, 28.10. von 10 bis 11 Uhr**. Gesprächspartner ist **René Asché**, Vorsitzender des Bürgervereins.

„Gemeinsam statt einsam“ Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch

Herzliche Einladung zum Bildvortrag „**Berge und Meer**“ mit Helmut Stingl

Das Engadin auf 1800 m Höhe in den Schweizer Alpen und die im Wattenmeer gelegene Nordseeinsel Langeoog können unterschiedlicher kaum sein. Im Engadin bestimmen die Berge die Landschaft. Ein Highlight ist der legendäre Bernina Express, der seit 2008 zum Weltkulturerbe zählt. Auf Langeoog dominieren das Meer und die Küste mit Dünen, Deichen und der 17 km lange Sandstrand. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Wo: Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben

Wann: Dienstag, 05.11. von 10 - 11:30 Uhr
Ansprechpartner:
Familie Findling, Tel. 07243 17805.

Hilfe beim Umgang mit Behörden

Benötigen Sie Hilfestellung beim Ausfüllen von Formularen, Anträgen oder sonstige Unterstützung mit Behörden/Ämtern? Herr Rieder bietet gerne seine Hilfe an, und das ehrenamtlich, leistet aber **keine Rechtsberatung**. Er ist telefonisch unter 07243-15890 erreichbar.

Walking

Das Walking mit Ingeborg Dubac ist jeden **Montag ab 9 Uhr**. Treffen vor dem Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben.

Kurse in Kooperation mit dem Begegnungszentrum Ettlingen Fit am Stuhl

Kurs 1: donnerstags von 15.00 bis 16.00 Uhr
Kurs 2: dienstags von 14.00 bis 15.00 Uhr
Pilates

Kurse **mittwochs von 17.45 bis 18.45 Uhr und von 19 bis 20 Uhr**.

Beide Kurse finden statt im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz
Infos für alle Kurse unter 0724313420 oder 0179 8157107 (**Irmi Vater**)

Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie unter www.buergerverein-neuwiesenreben.de

Interessengemeinschaft Ettlingen-West e.V.

Musik und Gebabbel für Arista



Grafik: MD

Am **Samstag, 26. Oktober, um 19:30 Uhr** findet im Kasino ‚Am Dickhäuterplatz‘ unsere **Benefizveranstaltung** „Musik, Lieder und lustiges Gebabbel von d`Schdrooß“ statt. Auftreten werden das „Wasen Trio plus“, sowie als weitere Mitwirkende Helga Strobel,

Manfred Jordan, Dieter Westermann, Klaus Mackert, Gust Streng, Joschi Jilg.

Karten können unter folgenden Kontakten erworben werden:

Touristinfo Ettlingen, Erwin-Vetter-Platz 2,
karten.gebabbel@web.de, 07243/9241552
(bitte auf AB sprechen)

Eintritt: 12,00 €

Bitte geben Sie bei der Bestellung (E-Mail, Telefon) die Anzahl der Personen, Mitglied IG/ Nichtmitglied, Adresse und Telefonnummer an. Die Karten werden nach Bestelleingang vergeben. Freie Platzwahl. Eventuelle Restkarten gibt es an der Abendkasse.

Für Speisen und Getränke sorgt die SSV Ettlingen.



Die gesamten Einnahmen dieses Abends kommt dem Hospiz Arista zugute.

Grafik: MD

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Führung „Auf den Spuren der Bürgerwehr“

Am Donnerstag, den 17.10. findet letztmalig in diesem Jahr eine Führung „Auf den Spuren der Bürgerwehr“ durch die Ettlinger Innenstadt statt, durchgeführt von Mitgliedern der Historischen Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V. Die Führung findet in Kooperation mit dem Albaumuseum statt. Karten können an der Museumskasse erworben werden. Es besteht die Gelegenheit sich Informationen über die älteste noch aktive Vereinigung aus erster Hand zu beschaffen. Treffpunkt um 18 Uhr beim Narrenbrunnen vor dem Schloss.

Ehrungen am 20.10. im Schlosshof

Wie jedes Jahr wird die Bürgerwehr Ettlingen die Ehrungen im Schlosshof durchführen. Man wird durch die Kronen- und Marktstraße zum Schloss marschieren und im Schlosshof antreten. Beginn der Veranstaltung im Schlosshof um **13 Uhr**.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel.-Nr. 07243/ 93669 oder per E-Mail kommantant@buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. Auch bietet unsere Homepage www.buergerwehr.ettlingen.de eine Fülle von Informationen an.

Termine Oktober

20.10. Ehrungen im Schlosshof. Treffpunkt für alle Aktiven **12.30 Uhr** Schillerschule, um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Kunstverein Wilhelmshöhe

„Über den Gärten“

Eröffnung Freitag, 1. November, ab 19 Uhr.
Begrüßung von Werner Meyer, Einführung von Clemens Otnad.

Wir laden Sie und Ihre Freunde herzlich ein zur Ausstellung von Sabine Brand Scheffel im Kunstverein Wilhelmshöhe.

Die Karlsruher Malerin zeigt in einer Einzelausstellung einen Überblick über Arbeiten und Serien der letzten Jahre, wobei ein Schwerpunkt der Werkkomplex „Über den Gärten“ und die seit 2001 bestehende Reihe der „Tag- und Nachtgedanken“ sein werden. Sabine Brand Scheffel geht konsequent den Weg der Gratwanderung zwischen Natur und Abstraktion weiter. In der Abstraktion finden sich Licht und Lebendigkeit, und die Naturinspirationen nehmen sich eine souveräne Freiheit heraus – durch keine Tabus gehemmt.



Aus der Werkreihe „Wasserton“, 2024, 40x30x4 cm, Acryl, Tusche auf Holz

Foto: Sabine Brand Scheffel

Seheindrücke verwandeln sich in sensibel ausbalancierte Zeichen und atmosphärisch schwebende Malerei, wobei wenige Akzente genügen, um ganze Welten zu öffnen.

Ausstellungsdauer: 02.11.-15.12.2024

Führung: Sonntag, 10.11.2024, 16 Uhr

Film Launch: Sonntag, 24.11.2024, 15 bis 18 Uhr, Präsentation des Filmportraits „Sabine Brand Scheffel“.

Finissage: Sonntag, 15.12.2024, 15 bis 18 Uhr, Dr. Ursula Merkel im Gespräch mit Sabine Brand Scheffel über die Ausstellung.

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag 15 bis 18 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

ArtEttlingen

ArtEttlingen – aktuelle Ausstellungen

Die Gruppe „fuenf.“ schafft mit ihrem Gemeinschaftsprojekt des Künstlerbuffets eine neue Verbindung zwischen Kunst, Esskultur und veganem Genuss: fünf Künstlerinnen – fünf Ansätze.

In ihren Soloprojekten zeigen die Künstlerinnen ihre neuesten Arbeiten.

Nach dem Prinzip „Kunst für alle“ werden mit unserem Konzept „art to go“ kleine Kunstobjekte zum Mitnehmen angeboten.

Im Herzen von Ettlingen:

Ein Fest der Kreativität

Am kommenden Wochenende verwandelt sich die Schlossgartenhalle in eine pulsierende Kunstlandschaft, wenn die Ausstellung „BEST OF ArtEttlingen & friends“ ihre Türen öffnet. Mehr als **60 Künstlerinnen und Künstler** aus der Region Ettlingen und dem Elsass kommen zusammen, um ihre Werke zu präsentieren und Kunstliebhaber zu begeistern.

Ein zentrales Thema der Ausstellung ist der Austausch – nicht nur zwischen den Künstlern selbst, sondern auch mit dem Publikum. „BEST OF ArtEttlingen & friends“ bietet Raum für Begegnungen, Gespräche und neue Entdeckungen. **Hier wird Kunst zum Erlebnis:** Man lernt nicht nur die Werke, sondern auch die Menschen dahinter kennen.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Achtung Frauen, aufgepasst!

Am 17. Januar 2025 findet die 22. Ettlinger Damensitzung in Kooperation mit dem Wäserner Carneval Club in der Stadthalle, Beginn 20.01 Uhr, statt. Der Kartenvorverkauf startet am 11. November um 09:30 Uhr bei der Touristinfo Ettlingen, Erwin-Vetter-Platz 2.

Das Motto: „Konfetti im Herzen, Luftschlangen in der Seele!“

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848, oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an verein@moschdschelle.de.

Markgräfin-Augusta-Frauenverein e.V.

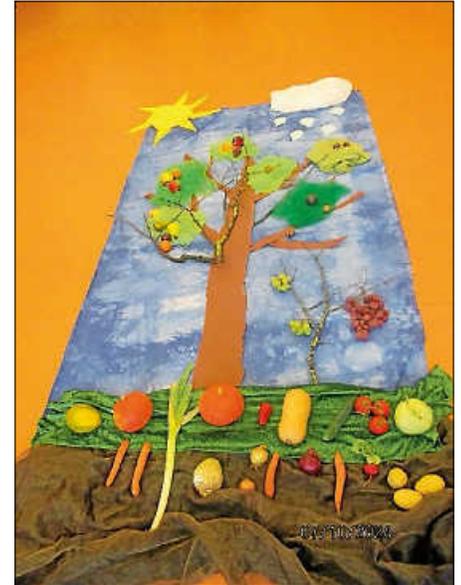
Kindergarten St. Elisabeth Mühlenstraße

Erntedank im Kinderhaus

Am 7. Oktober haben wir uns alle gleich nach dem Frühstück in der Turnhalle versammelt. Jede Gruppe hatte mindestens einen großen Korb voller Obst und Gemüse dabei! Dieses wurde schon in der vorherigen Woche eingekauft und/oder von den Kindern mitgebracht. Nach einer kurzen Begrüßung zu unserer Erntedankfeier und einem Dankeslied stand ein großes Legebild aus Tüchern im Mittelpunkt unserer Feier. Ganz unten wurde die braune Erde dargestellt. Darüber folgte die grüne Wiese und darauf wuchs ein riesiger Baum. Das Bild sah so aber noch ziemlich leer aus! Nach und nach haben die Kinder es mit dem mitgebrachten Obst und Gemüse vervollständigt. So lag später alles, was unter der Erde wächst, auf dem braunen und alles, was am Boden wächst, auf dem grünen Tuch. Alle Früchte, die über der Erde wachsen, wurden auf den Ästen des Baumes platziert. Mit unseren schönen Erntedankliedern, einem Dankesgebet und einem Erntetanz haben wir uns bei der Natur und bei Gott bedankt für den Regen, die Sonne, die Erde und all die Gaben, die sie hervorbringt und die wir ernten durften.

Für manche Gruppen ging es direkt im Anschluss – für die anderen am nächsten Tag – ins hauswirtschaftliche Angebot. Aus den zahlreichen Erntegaben wurden Suppen gekocht, Brötchen gebacken oder Obstteller zubereitet. Im ganzen Kinderhaus duftete es nach leckerem Essen!

Und natürlich wurde alles – ratzfatz – verputzt!



Unsere Erntegaben

Foto: Kinderhaus St. Elisabeth

Kleingartenverein

Rückblick Herbstfest/Oktoberfest

Am 28. und 29. September fand auf dem Festplatz des Kleingartenvereins das alljährliche Herbstfest/Oktoberfest statt.

Nach den regenreichen Tagen mit erschwerem Zeltaufbau, änderte sich das Wetter pünktlich zum Festbeginn doch noch zum Guten. Schon gleich zu Beginn waren die Sitzplätze im Festzelt schnell belegt. Das komplette Einsatz Team war gefordert, die zahlreichen Haxen, Hähnchen, Bratwürste und Getränke zeitnah auszugeben. Für eine besonders gute Feierlaune sorgte dieses Jahr der Musikentertainer Jürgen Theo. Die gute Stimmung brach bis in den späten Abend nicht ab und es wurde auch das eine oder andere Tanzbein geschwungen.

Wesentlich ruhiger fing der Sonntagmorgen mit dem traditionellen Weißwurstfrühstück an. Auch an diesem Tag war das Festzelt bis in den späten Nachmittag wieder gut besucht.

Schlussendlich ist der Verein erfreut über so viel positive Resonanz. Ein großes Dankeschön geht an all die fleißigen Helfer, die mit ihrem enormen Einsatz zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Ein besonderer Dank auch an alle Gäste, die mit ihrer mitgebrachten guten Laune für eine gute Stimmung gesorgt haben.

Mahlzeit-Entensee

Am 6. Oktober fand im Gemeindesaal der Liebfrauenkirche zum ersten Mal die Veranstaltung „Mahlzeit-Entensee“ statt.

Das kostenfreie Essen mit guter Laune wurde von zahlreichen Senioren, Familien und Singles sehr gut angenommen. Dem Kleingartenverein war es eine besondere Freude gemeinsam mit der Schreberjugend, dem Pfennigbasar, der Interessengemeinschaft Ettligen-West und der katholischen Kirchengemeinde Ettligen-Stadt diese Aktion aktiv mitzugestalten.

Die positive Resonanz und die gute Zusammenarbeit spricht für eine Wiederholung der Veranstaltung „Mahlzeit“.

Ein besonderes Dankeschön gilt unserem Wirt Uwe vom Wirtshaus „Rosine“ für die gespendeten Nusskränze.

Tierschutzverein Ettligen e.V.

Fuffie und Sternchen – artgerechtes Zuhause für zwei bezaubernde Chinchilla-Schwestern geruch

Wir möchten Ihnen Fuffie und Sternchen vorstellen, zwei überaus charmante Chinchilla-Damen. Die beiden Schwestern wurden bei uns abgegeben, da ihr Frauchen umziehen musste und den Platz- und Zeitanforderungen der beiden nicht mehr gerecht werden konnte.

Fuffie wurde im August 2022 geboren und hat ein wunderschönes dunkles Fell, während Sternchen im Dezember 2022 das Licht der Welt erblickte und mit ihrem beigen Fell begeistert. Chinchillas werden im Durchschnitt 15 bis 22 Jahre alt und benötigen in dieser Zeit täglich Pflege und Fütterung. Sie sind sehr spring- sowie kletterfreudige Tiere und brauchen viel Platz.

Der Käfig sollte bei zwei Chinchillas mindestens 150 cm x 80 cm x 150 cm groß sein, grundsätzlich gilt aber: je größer der Käfig ist, desto besser geht es den Tieren. Optimal wäre ein raumhoher Käfig, der mehrere Etagen hat. Die Einrichtung des Käfigs muss Möglichkeiten zum Klettern, Verstecken, Schlafen, Spielen und zum Nagen unbehandelte Zweige bieten. Da Chinchillas von Natur aus in Felspalten und -höhlen leben, ist das Anbieten von Unterschlupfmöglichkeiten sehr wichtig. Für die Fellpflege benötigen Chinchillas unbedingt ein Sandbad, das den kleinen Nagetieren ständig zur Verfügung steht.

Für eine artgerechte Haltung ist es zudem erforderlich, dass Chinchillas einen kontrollierten Freilauf haben – mindestens eine Stunde am Tag – länger ist natürlich besser. Chinchillas sind tolle Tiere, die sehr interessant zu beobachten sind und manchmal auch recht zahm werden. Dennoch sind sie sehr anspruchsvoll in Haltung und Fütterung und keinesfalls Kuscheltiere. Obwohl sie besonders kuschelig aussehen, werden sie nicht gerne selbst geknuddelt und auf den Arm genommen. Demnach sind sie auch als Haustiere für Kinder ungeeignet.

Sie sind nachtaktiv und schlafen tagsüber. Dementsprechend brauchen Chinchillas einen ruhigen Platz für ihren Käfig.

Es ist uns wichtig zu betonen, dass Fuffie und Sternchen nur zusammen in ein neues Zuhause ziehen werden. Gerne können sie auch zu anderen Artgenossen dazu, sofern der Platz ausreichend groß ist.

Wenn Sie ein liebevolles Zuhause für Fuffie und Sternchen bieten können und bereit sind, sich mit den Anforderungen ihrer artgerechten Haltung auseinanderzusetzen, freuen wir uns auf Ihre Nachricht. Bitte schreiben Sie eine E-Mail mit ein paar Informationen zu Ihren Lebensumständen und wie die beiden Chinchillas zukünftig leben würden, an info@tierheim-ettlingen.info. Wir melden uns dann für einen Kennenlernermin bei Ihnen.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettligen

30 Jahre Reaktivierung der Bahnstrecke Grünstadt – Eisenberg

Am vergangenen Sonntag wurde in der Pfalz das Jubiläum 30 Jahre Reaktivierung der Bahnstrecke Grünstadt – Eisenberg gefeiert. Die Strecke wurde später sogar verlängert bis Ramsen und Eiswoog. Dazu war unser Dampfzug eingeladen, der auf dieser Strecke Pendelfahrten machte, was bei den Fahrgästen sehr gut ankam. Die moderne Bahn war mit einem Dieseltriebwagen Baureihe 622, welcher mit Motiven aus dem Eistal beklebt wurde, vertreten.

(Quelle: Pressemeldung Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd)

Schon am Samstag machte sich der Dampfzug hierzu von Ettligen aus auf den Weg, zunächst bis Neustadt an der Weinstraße. Trotzdem gab es mehrere „zurückgebliebenen“ Vereinsfreunde voller Tatendrang, welche sich um die „zurückgebliebenen“ Fahrzeuge, allen voran den Speisewagen und den Wagen 403, der im nächsten Jahr den historischen Eilzug ergänzen soll, kümmerten.

Jetzt am Wochenende ist der historische Zug gleich zweimal im Einsatz, Samstag und Sonntag:

19. Okt – letzte reguläre Albtalfahrt

Ausnahmsweise am Samstag fährt der Zug ins Albtal, weil der ursprüngliche Termin wegen geplanter Bauarbeiten vorgelegt werden muss. Der Zug fährt 10:20 ab Karlsruhe Hbf und 10:38 ab Ettligen Stadtbf. Rückfahrt ab Bad Herrenalb ab 12:10 Uhr. Für die Nachmittagsfahrt sind die entsprechenden Zeiten 14:18, 14:38 und zurück um 16:10.

Der Zug führt einen historisch passenden Speisewagen mit, und einen Güterwagen für kostenlosen Fahrradtransport.

Die Fahrt kostet 13 € pro Erwachsenen je Fahrtrichtung, für Besitzer anderer gültiger Fahrkarten (z. B. Deutschlandticket) wird nur ein Dampfzuschlag in Höhe von 8 € fällig. Kinder (6 – 14 J.) die Hälfte.

20. Okt – zur Winzer-Kirwi nach Kappelrodeck im Achertal

Feiern Sie mit auf der Winzer-Kirwi! Dreimal fährt der Dampfzug von Achern nach Kappelrodeck und zurück, aber die erste Fahrt beginnt bereits in Ettligen West (ab 08:46), mit weiteren Zustiegshalten in Rastatt, Baden-Baden und Bühl. Entsprechend führt

die letzte Fahrt nach Ettligen West zurück, Kappelrodeck ab 18:05, Ettligen an 19:37. Details zu diesen Fahrten finden Sie nur beim befreundeten Achertaler Eisenbahnverein e. V.: www.Achertaler-Eisenbahnverein.de. Dort können Sie jetzt schon Fahrkarten kaufen und reservieren.

24. Nov – Stäffelsrutscher rund um Stuttgart
„Stäffele“ werden in Stuttgart die Treppengassen genannt, die recht zahlreich vom Talkessel auf die Höhen führen. Der Stäffelsrutscher nimmt diesen Namen auf, besonders weil er über die steile Panoramabahn nach Stuttgart-Vaihingen fährt. Diese wird bald im Zusammenhang mit „Stuttgart 21“ zeitweise oder endgültig stillgelegt! Weitere Endpunkte (ohne Ein- und Ausstieg) sind Waiblingen, S-Untertürkheim, Ludwigsburg und Korntal.

Für das leibliche Wohl wird der Speisewagen mitgeführt. Wegen der häufigen Fahrtrichtungswechsel werden zwei Lokomotiven eingesetzt, die Dampflok 58 311 und die historische, schwere Güterzuglok E94088 „Krokodil“.

Die Fahrt kann nur bei genügend Anmeldungen stattfinden. Wir bitten darum, bei Interesse möglichst bald Fahrkarten zu reservieren (werden bei Absage natürlich erstattet).

Dann wird es schon Advent ...

... und damit Zeit für die Nikolausfahrten:

30. Nov. Albtal ab Karlsruhe

1. Dez. Murgtal ab Rastatt

7. und 8. Dez. Albtal ab Ettligen Stadt.

Auch hierfür können schon Karten reserviert werden.

Details zu allen Fahrten und Fahrkartenkauf (außer Achertal, siehe oben) finden Sie unter www.UEF-Dampf.de.

Stenografenverein Ettligen e.V.

Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben für Ettliger Schülerinnen und Schüler

In den Elternabenden der Ettliger Schulen hat der Stenografenverein Ettligen in den letzten Wochen die Eltern über ein schulergänzendes Lernangebot informiert. Die Schülerinnen und Schüler können an den **Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben** teilnehmen und das **Schreiben an der Computertastatur im 10-Finger-System** erlernen. Mit dieser Fertigkeit ist es möglich, Texte rasch und effizient zu verarbeiten.

Der Unterricht findet in den PC-Räumen des Stenografenvereins Ettligen im UG der Wilhelm-Lorenz-Realschule statt und beginnt nach den Herbstferien Anfang November. Wer mitmachen möchte, sollte sich bis zum 23. Oktober 2024 anmelden. Die Anmeldung kann online erledigt werden. Auf der Vereinshomepage unter www.steno-ettlingen.de/AGs_Schulen können Sie die gewünschte Unterrichtszeit auswählen und die Daten der Schülerin/des Schülers eingeben. Die Anmeldung kann auch auf dem Anmeldevordruck eingesandt werden, entweder per

E-Mail an info@steno-ettlingen.de oder per Post an StV Ettlingen, Postfach 738, 76275 Ettlingen. Bis zu den Herbstferien erhalten Sie dann eine Nachricht per E-Mail, in welcher Gruppe Ihr Kind eingeteilt ist und wann der Unterricht beginnt. Der Stenografenverein freut sich auf zahlreiche Anmeldungen.

Nächstes Training Tastschreiben

Wer das 10-Finger-Schreiben schon beherrscht, aber schneller und sicherer werden will, dem bietet der Stenografenverein Ettlingen 14-tägliche Trainingsstunden an, und zwar jeweils montags in den ungeraden Kalenderwochen von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr. Die nächste Trainingseinheit ist am Montag, 21.10., unter Leitung von Benjamin Krejci, der sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer freut.

Die Trainingsabende sind für Mitglieder kostenlos. Neue Teilnehmer können jederzeit einsteigen und ein Schnuppertraining besuchen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von unserer Geschäftsstelle (E-Mail: info@steno-ettlingen.de oder Telefon 07243 31212).

Briefmarkensammler

Philippinen 1892: „Kurz vor Kriegsausbruch“

An Philadelphias Delaware-Ufer liegt das Museumsschiff „USS Olympia“, ein Kreuzer, der einst das Flaggschiff von Commodore George Dewey im Gefecht bei Manila am 1.5.1898 war. Spanien hatte im Streit um Kuba am 23.4.1898 den USA den Krieg erklärt. Daraufhin dampfte Deweys Ostasien-Geschwader von Hongkong zur Bucht von Manila, um das dort liegende spanische Geschwader zu vernichten. Zu Beginn des Gefechts gab Dewey dem Kommandanten der „Olympia“ Gridley den legendär gewordenen Befehl: „You may fire when you are ready, Gridley.“ Gridley und seine Geschütze waren „ready“ und nach rund 2 Stunden waren die veralteten spanischen Schiffe vernichtet. Damit endete die über 300-jährige dortige spanische Kolonialherrschaft. Magellan hatte 1519 das Archipel entdeckt, das 1542 den Namen „Las Islas Filipinas“ nach dem Thronfolger und späteren König Philipp II. erhielt. Der gesamte Archipel zählt 7641 Inseln, von denen knapp 1000 bewohnt sind. Die beiden mit Abstand größten Inseln stellen Luzon mit der Hauptstadt Manila sowie Mindanao dar, doch liegt Panay schon an 6. Stelle. An dessen Südküste liegt Iloilo, Hauptstadt der gleichnamigen Provinz mit heute rund 450.000 Einwohnern, im Jahre 1600 unter dem Namen „La Punta“ gegründet. Die Stadt entwickelte sich im 19. Jahrhundert zum zweitwichtigsten Hafen der Philippinen und zur reichsten Stadt des Landes mit vielen internationalen Handelsniederlassungen. Vor diesem wirtschaftlichen Hintergrund ist das hier abgebildete Couvert zu sehen, das im Jahre 1892 von Iloilo nach Hamburg befördert wurde:



Bild: Briefmarkensammlerverein Ettlingen

Der Umschlag ist mit der 8 Centavos ultramarin frankiert, die zur am 1.1.1892 verausgabten Freimarkenserie gehört und den seinerzeitigen spanischen König Alfons XIII. (1886-1941) noch im Kleinkindalter darstellt. Die Philippinen hatten schon seit 1854 eigene Briefmarken, deren Erscheinungsbild den Marken des spanischen Mutterlandes bis auf Farbe, Wertangabe und Herkunftsbezeichnung entsprach. Demgemäß lautet der Text der Kopfzeile unserer Marke „FILIPPINAS“. Sie ist sauber mit dem blauen Ortsstempel „COMMUNICACIONES ILOILO“ vom 18.10.1892 entwertet. Empfänger waren die „Herren Otto Gierth & Co., Raboisen 103, Hamburg, Alemania“, eine 1890 gegründete Firma für Import und Export, die später ihren Sitz an den heutigen Ballindamm verlegte. Der Brief nahm seinen Weg via Manila (rückseitiger Transitsstempel vom 22.10.1892) und vermutlich über Hongkong nach Hamburg, wo er am 2.12.1892 eintraf. – Nicht einmal 5,5 Jahre später läutete Dewey auf seiner „Olympia“ durch den Seesieg bei Manila das Ende des spanischen Kolonialreichs ein. Die Philippinen fielen an die USA, womit die spanischen Kolonialmarken nach einer kurzen Übergangszeit ihre Frankaturkraft verloren. Die Tauschtage finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr im St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2–4, statt. Gäste sind jederzeit willkommen. www.bsv-ettlingen.de, Ralf Vater, Tel. 07243 13420

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweier/ Oberweier

Hoffen auf ein gutes Ende

Toll, wie sich unser Oberbürger für die Notfallambulanz einsetzt. Jetzt hoffen wir auf ein gutes Ende. Wir hoffen, dass die Einsicht für die Probleme unserer Kranken und Alten gewinnt. Stelle man sich mal vor, eine alte Frau mit Rollator soll in die Notaufnahme nach Karlsruhe fahren, umsteigen mit der Straßenbahn und dann nach langer, beschwerlicher Fahrt noch stundenlang warten in einer überfüllten Notaufnahme. Das geht so gar nicht.

Oder die Mutter mit dem kranken Kind, vielleicht braucht es nur ein Medikament und die Welt ist wieder in Ordnung. Kleine Ursache, großer Aufwand.

Endlos könnte man diese Liste fortführen. Ein gut funktionierendes System soll dem Kostenfaktor geopfert werden. Ein gehbehinderter Mensch, eine Person mit starken Krankheitszeichen wird bei Schließung der Praxis den Krankenwagen rufen oder in Zukunft wieder den Hausarzt, der dann nicht mehr entlastet ist von Rufbereitschaft und Tagesgeschäft. Hausärzte werden gesucht, aber bei dieser Zusatzbelastung wohl nicht so schnell gefunden.

Also ist unser Appell – lasst die Vernunft siegen über Sparzwänge.

Radfahren in der Fußgängerzone durchaus erlaubt in geordneten Bahnen. Toll, wie sich kluge Menschen Gedanken gemacht haben über ein gemeinsames Auskommen von Radfahrern/-innen und Fußgängern in der Innenstadt. Schade, dass es oft nicht berücksichtigt wird. Es sind oft nicht die Jugendlichen, sondern Erwachsene, die das Privileg der Fahrerlaubnis ohne Rücksicht durchsetzen wollen. Denken diese Menschen nicht an die kleinen Kinder, deren Blick nicht unbedingt auf Gefahren gerichtet ist, die Älteren mit Gehstock oder Rollator, die nicht schnell ausweichen können.

Unsere Empfehlung heißt – lest mit Verstand die Plakate und setzt sie um, für ein besseres Zusammensein auch in der Fußgängerzone. Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, rufen Sie mich einfach an. Der VdK-Ortsverband, immer für Sie da, Ihr Ratgeber im Sozialwesen. Manfred Lovric, Mobil 0157/88083770

Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

Sommerzeltlager bei Niebelsbach



Die selbstgebaute Wasserrutsche.
Foto: Pfadfinderstamm Cherusker

Ein wunderschönes Zeltlager verbrachten die Mädchen und Jungen unserer Ettlinger Pfadfindersippe Markomannen im Sommer. Zweieinhalb Wochen lang konnten die Pfadfinderinnen und Pfad-

finder gemeinsam mit vielen anderen bei Niebelsbach in der freien Natur Spiele, Spaß und Abenteuer erleben. Bei Sportwettkämpfen und gemütlichen Runden am Lagerfeuer erlebten die Kinder und Jugendlichen, was Gemeinschaft bedeutet.

Dazu bauten sich die Gruppen ihre Zeltstadt zwischen Bäumen und Büschen selbst auf. Aus Holzstangen und Brettern errichteten die Teilnehmer Tische, Sitzbänke oder Regale, ebenso je Gruppe eine eigene Kochstelle. Eine Gruppe konstruierte sogar einen 6 Meter hohen Turm, von dem aus sie dann eine Wasserrutsche in ein kleines Becken führten. Klar, dass diese Attraktion an heißen Tagen auch bei unseren Markomannen sehr beliebt war.

Kürbisschnitzen mit den Pfadfindern

Du möchtest auch einen Kürbis schnitzen? Dann komm am nächsten Dienstag, den 22. Oktober, bei uns vorbei. Wir treffen uns am Horbachspielplatz in Ettlingen um 17:15 Uhr

(bis 19:15 Uhr). Eingeladen sind alle Kinder von 8 bis 14 Jahren.

Das nötige Werkzeug und deinen Kürbis besorgen wir. Die Teilnahme ist kostenlos. Wir bitten um Voranmeldung, am einfachsten über das Kontaktformular auf unserer Homepage.

Internet: www.pfadfinder-ettlingen.de,
info@pfadfinder-cherusker.de

Kontakt: Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11, Karlsbad, Tel. (07202) 949920

Jehovas Zeugen

Öffentlicher Vortrag

Gemeinde Ettlingen

Sonntag, 20.10. 10 Uhr:

Können wir ewig Leben? Wenn ja, wie?

Ein Großteil der Gläubigen in aller Welt hegt die Hoffnung, in der einen oder anderen Form einmal ewig zu leben. Die Einzelheiten mögen sich von Religion zu Religion unterscheiden, doch im Kern erhoffen alle dasselbe – unter idealen Verhältnissen glücklich zu leben und nie zu sterben. Wäre das nicht tatsächlich wünschenswert? Wie ist es zu erklären, dass solche Vorstellungen so verbreitet sind? Wird der Mensch eines Tages wirklich ewig leben?

Wie die Heilige Schrift zeigt, hat Gott den Wunsch nach ewigem Leben tief im Menschen eingepflanzt. Das war schon bei der Erschaffung der ersten beiden Menschen so. Die Bibel sagt: „**Die unabsehbare Zeit hat er [Gott] in ihr Herz gelegt**“ (Prediger 3:11). Welche Aussicht stellt er Menschen, die an ihn Glauben und seinen Willen tun in Aussicht?

„**Die Gerechten selbst werden die Erde besitzen, und sie werden immerdar darauf wohnen.**“ Psalm 37:29

Das Bibelbuch Offenbarung schildert die schöne Szene von einer unzählbaren Menge Menschen, die ewiges Leben auf einer paradisiischen Erde erhalten. Außerdem ist von Verstorbenen die Rede, die auferweckt werden und Gesundheit und Jugendkraft zurück-erhalten (Offenbarung 7:9; 21:3,4)

Dr. Aubrey de Grey, Alternsforscher an der Universität Cambridge, stellt fest: „Gebildete Menschen von heute, die Zeit haben, mit ihrem Wissen etwas anzufangen, haben nie Langeweile und können sich auch nicht vorstellen, dass ihnen irgendwann nichts mehr einfällt, was sie noch gern machen würden.“ Und doch wird, wie Gottes inspiriertes Wort sagt, **‘der Mensch das Werk nie herausfinden, das der wahre Gott gemacht hat vom Anfang bis zum Ende’**

(Prediger 3:11). Weitere biblische Beweise, dass und wie wir ewig leben können, wird in diesem 30-minütigen Vortrag erläutert.

Weiter Informationen zu diesem Thema auf www.jw.org > Suchbegriff > **ewiges Leben** oder starten sie ihren persönlichen interaktiven Bibelkurs > Suchbegriff > **Glücklich für immer.**

Jehovas Zeugen laden dich herzlich zu ihrem Präsenzgottesdienst in Ettlingen, Im Ferning 45 ein. Der Eintritt ist frei. Es findet keine Kollekte statt.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Neue Postfiliale

Liebe Bürgerinnen und Bürger, erfreulicherweise öffnet am **11.11.2024** die neue Postfiliale im Geschäft „Druckjob“ in der Frühlingsstraße 1.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

Montag von	08:30-13:00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch von	08:30-13:00 Uhr
Donnerstag von	08:30-15:30 Uhr
Freitag von	08:30-13:00 Uhr
Samstag von	08:30-13:00 Uhr

Ihre Ortsvorsteherin
Selina Seutemann

Froschbacher Dorffest 2025

Arbeitsgemeinschaft
Bruchhausener
Vereine



Nach einer dreijährigen Abstinenz (Corona und 50-Jahresfeier „Gemeinsames Ettlingen“) soll nun im kommenden Jahr wieder das beliebte „**Froschbacher Dorffest**“ auf dem Festplatz Bruchhausen stattfinden.

Wie der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Wolfgang Noller mitteilt, haben sich die Vereine für

Freitag, 20. und Samstag, 21. Juni 2025

entschieden.

Beteiligt sein werden 10 Bruchhausener Vereine, die sich schon heute auf einen guten Besuch freuen.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen

Boule

montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat

dienstags um **14 Uhr**

Sturzprävention

dienstags von **9.30 – 10.30 Uhr**

Gehirnjogging

dienstags von **10 Uhr bis 11.30 Uhr**, 14-tägig in den geraden Kalenderwochen

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, Telefon 9211 von 9:30 bis 11:00 Uhr

Geschwister-Scholl-Schule

Apfelsaft selbst herstellen

Wir, die Klasse 4a der Geschwister-Scholl-Schule, waren mit unserer Lehrerin Frau Zink und Praktikantin Emelie am 26.9. bei Herrn Seibold, Apfelsaft pressen. Als wir bei Herrn Seibold ankamen, erzählte er uns zuerst, wie Bruchhausen früher hieß, nämlich „Lutfriedsweiler“ und erklärte uns, dass sein Fachwerkhaus schon über 300 Jahre alt ist. Außerdem haben wir darüber gesprochen, dass Cola und Sprite sehr viel Zucker enthalten und deshalb Apfelsaft viel gesünder ist. Endlich fingen wir an.

Zuerst wuschen wir die Äpfel in Herrn Seibolds Brunnen.



Anschließend machten wir mit einer Maschine, in der sich ganz schnell zwei Messer drehen, die Äpfel klein.

Foto: Dorit Zink Als nächstes wurde die Saftpresse aus Holz mit den kleingehäckselten Apfelstückchen befüllt.

Um die gehäckselten Äpfel auszupressen, mussten wir mit Kraft einen Hebel hin- und herbewegen.

Jeder der Klasse 4a durfte beim Saftpresen helfen. Das hat uns allen sehr viel Spaß gemacht. Der ganze Saft floss in einen Eimer und wurde dann mehrmals in ein 30-Liter-Fass umgefüllt.

Am Ende hatten wir ungefähr 18 Liter Apfelsaft.

Zum Schluss durfte jeder den frisch gepressten Saft probieren. Er schmeckte unglaublich lecker. Schließlich bekamen wir alle ungefähr einen Liter Saft mit nach Hause.

Die Klasse 4a und Frau Zink danken Herrn Seibold sehr, dass wir kommen durften. Das war ein interessanter und schöner Ausflug.

Lina, Dilayla, Constantin, Jakob, Nicolas, Levi, Phil, Sophia H., Jonas

FV Alemannia Bruchhausen

FVA I – FC Südstern I 5:2 (2:1)

Einen eminent wichtigen Sieg feierte der FVA im Kellerduell, denn wo man jetzt stünde, wenn man nicht gewonnen hätte, kann sich jeder beim Blick auf die Tabelle leicht ausrechnen.

In der Anfangsphase hatten beide Teams zwei Halbchancen und der Gast zudem noch eine Großchance, die aber FVA Keeper M. Neu im 1 gegen 1 großartig entschärfte. Nach 20 Minuten eine gute Balleroberung des FVA tief in der FC Hälfte, guter Steilpass auf Vincent Schmidt und dieser vollendete abgezockt zum 1:0.

Doch diese hielt nur 8 Minuten, bis die Gäste auf der linken FVA Abwehrseite diesen überliefen und in der Mitte ein Stürmer nur noch den Fuß hinhalten musste. Beim Rettungsversuch verletzte sich FVA Kapitän Max Heinz böse am Oberschenkel und musste raus.

An dieser Stelle Gute Besserung MAX !!!